

NACHRUF

# Abschied von Annemarie Huber-Hotz

(sda/NZZ/SRK) Annemarie Huber-Hotz ist am 1. August während einer Wanderung im Kreis ihrer Familie unerwartet an einem akuten Herzversagen verstorben. Sie war von 2011 bis 2019 Präsidentin des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) und Vizepräsidentin der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (IFRC). Erst Ende Juni trat sie an der Rotkreuzversammlung von ihrem Amt als Präsidentin zurück und wurde dort zum Ehrenmitglied ernannt.

«Ende Juni fanden zwei intensive Tage mit ihr im Rotkreuzrat statt. An der Rotkreuzversammlung haben wir sie warmherzig als Präsidentin verabschiedet. Sie war sehr gerührt», so die ehemalige Zürcher CVP-Nationalrätin, Präsidentin des Zürcher Roten Kreuzes und Vizepräsidentin des Schweizerischen Roten Kreuzes Barbara Schmid-Federer. «Ich bin unendlich traurig über den Hinschied von Annemarie Huber-Hotz. Ihre Verdienste für das Rote Kreuz und ihre stets menschliche Art können nicht genügend gewürdigt werden. Wir werden sie sehr vermissen.»

Mit grosser Anteilnahme und Betroffenheit äusserte sich auch SRK-Direktor Markus Mader: «Wir können es fast nicht glauben und sind unendlich traurig. Annemarie Huber-Hotz war uns in den letzten Jahren nicht nur eine engagierte Präsidentin, sondern vielen von uns auch eine gute Freundin, die immer für uns da war. Unsere Gedanken sind bei ihrem Mann und ihrer Familie.» Sie hat das SRK als Präsidentin massgeblich geprägt und strategische Geschäfte engagiert vorangetrieben. Anliegen wie die Anerkennung und Stärkung der Freiwilligenarbeit – insbesondere die Integration der Jugend in die Freiwilligenarbeit –, das Engagement des SRK für Familien, die ältere

Generation und die Migrationsbevölkerung lagen ihr besonders am Herzen.

In einem NZZ-Interview sagte sie, das Rote Kreuz sei «die Quintessenz der humanitären Tradition unseres Landes». Sie bezeichnete die Institution als Geschenk: «Ich will dazu beitragen, dass dieses Geschenk möglichst vielen Menschen zugutekommt.»

In einem Interview mit den Zeitungen «Ostschweiz am Sonntag» und «Zentralschweiz am Sonntag» warnte Annemarie Huber-Hotz zuletzt vor steigender

**«Ihre Verdienste für das Rote Kreuz können nicht genügend gewürdigt werden.»**

Barbara Schmid-Federer

genden Problemen in der Schweizer Bevölkerung. Zwar gebe es hierzulande vergleichsweise wenig Armut – man stelle aber zunehmend fest, «dass es sehr viele Vereinsamte gibt». Darunter seien Menschen, die «von der Gesellschaft abgehängt sind oder sich abhängen». Dazu komme die stetig alternde



© SRK Kanton Zürich

Bevölkerung mit der steigenden Zahl der Demenzerkrankungen, mahnte sie.

Vor dem Engagement beim Roten Kreuz hatte das FDP-Mitglied zwischen 1999 und 2007 einen der wichtigsten und einflussreichsten Posten in der Schweizer Politik inne: Als erste Frau war sie Schweizer Bundeskanzlerin. Sie wirkte an 350 Bundesratsitzungen und 15 000 Geschäften mit.

Wir verlieren in Annemarie Huber-Hotz eine Persönlichkeit, die unsere Institution in den vergangenen Jahren nach innen wie nach aussen entscheidend geprägt hat. Mit ihrer gelebten Humanität wurde sie für uns zum Vorbild und sie wird uns als solches in Erinnerung bleiben.

Annemarie Huber-Hotz hinterlässt ihren Ehemann, ihre drei Kinder und vier Enkelkinder.

Annemarie Huber-Hotz nahm im Mai als Vertreterin des Rotkreuzrats an der Mitgliederversammlung des Zürcher Roten Kreuzes teil. Acht Jahre lang, bis im Juni 2019, war sie Präsidentin des Schweizerischen Roten Kreuzes.

**Besuchen Sie das Zürcher Rote Kreuz online!**

Aktuelle Hinweise zu allen Kursen, Veranstaltungen und Angeboten finden Sie hier:

- [www.srk-zuerich.ch](http://www.srk-zuerich.ch)
- [www.facebook.com/RotesKreuzZuerich](https://www.facebook.com/RotesKreuzZuerich)
- [www.twitter.com/RotesKreuz\\_ZH](https://www.twitter.com/RotesKreuz_ZH)
- [www.instagram.com/roteskreuz\\_zuerich](https://www.instagram.com/roteskreuz_zuerich)

RÄTSELECKE

**Anagramm**

Bringen Sie die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und Sie erhalten das Lösungswort!



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**Sudoku**

	9		7		6		8	
4	5						9	1
		8					7	
		3		9		5		
7			4		1			9
		6		3		4		
		9				3		
6	7						5	4
	3		5		2		7	

**Wörter suchen**

Im Rätsel sind die unten stehenden Wörter versteckt. Sie können sich waagrecht, senkrecht und diagonal verbergen.

- ENTWICKLUNG
- FREUDE
- GESTE
- HALTUNG
- LACHEN
- LEBENSPHASE
- LICHTBLICK
- SCHRITT
- SPENDE
- VORSORGEAUFTRAG

X	Y	V	O	R	S	O	R	G	E	A	U	F	T	R	A	G	D
J	L	E	B	E	N	S	P	H	A	S	E	Y	E	P	T	J	U
L	O	M	S	D	E	F	Q	Y	Q	L	D	Z	I	X	H	M	W
Y	L	F	N	O	M	T	M	L	P	Y	X	C	K	F	K	O	N
J	L	A	C	H	E	N	O	F	X	X	F	Z	V	G	S	F	B
O	D	Z	M	C	E	I	N	N	R	J	L	J	G	J	G	H	L
A	A	K	V	Q	N	Z	E	U	M	E	M	I	I	D	S	O	I
M	X	X	Y	M	T	H	Z	C	R	S	U	L	L	B	P	Z	C
D	K	A	M	J	W	C	R	S	G	L	Z	D	Y	P	E	C	H
S	G	R	K	S	I	H	P	U	G	H	O	V	E	Z	N	D	T
N	X	M	Y	Y	C	J	M	Q	E	O	A	Z	O	P	D	K	B
Y	P	K	A	D	K	H	O	R	S	D	X	L	A	M	E	J	L
B	X	B	Z	C	L	E	R	T	T	S	M	Q	T	C	S	Z	I
S	Q	M	C	A	U	Y	D	I	E	Y	Z	K	D	U	F	Y	C
K	D	T	W	T	N	T	G	R	T	S	E	T	Q	Z	N	B	K
M	W	C	K	Y	G	R	K	S	Z	T	C	Y	V	M	Y	G	T

IMPRESSUM

Die Zürcher Rotkreuz Zeitung erscheint vierteljährlich und geht an alle Mitglieder und Gönner des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zürich.

**Herausgeber und Redaktionsadresse:**  
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zürich  
Drahtzugstrasse 18, 8008 Zürich  
Telefon 044 388 25 25  
www.srk-zuerich.ch  
Postkonto 80-2495-0

**Redaktionsleitung:** Anita Ruchti (aru)  
**Redaktionelle Mitarbeit:**  
Lea Moliterni (lmo), Barbara Schmid-Federer  
**Bilder:** Marco Blessano, Frederic Meyer, Pro Senectute Kanton Zürich / Beat Grossrieder, SRK / Ruben Ung, SRK Kanton Zürich  
**Layout:** Daniela Gysel, www.daniela-gysel.ch  
**Druck:** NZZ Media Services AG

Auflage: 105 000  
Nächste Ausgabe: Februar 2020

